

Mitwirkende

Dr. Gerhard Bronner

Biologe, LNV-Referent für Landwirtschaft, stellv. LNV-Vorsitzender, Umweltbeauftragter beim Gemeindeverwaltungverband Donaueschingen.

Prof. Dr. Martin Elsässer

Apl. Professor für grünlandbezogenes Fachwissen an der Univ. Hohenheim; Leiter Fachbereich Grünland im Landwirtschaftlichen Zentrum BW. Vorsitzender des DLG-Ausschusses für Grünland und Futterbau.

Gerhard Glaser

Vizepräsident Landesbauernverband Baden-Württemberg e. V., Kreisobmann des Bauernverbands Biberach-Sigmaringen, welcher sich 2009 zu einer gentechnikfreien Anbauregion verpflichtete.

Prof. Dr. Dr. h. c. Alois Heißenhuber

Lehrstuhl für Wirtschaftslehre des Landbaus an der TU München, Mitglied u. a. in den wissenschaftlichen Beiräten für Agrarpolitik und für Biodiversität des BMELV.

Ekkehard Hülsmann

Präsident des Landesverbandes Badischer Imker e.V., der 2008 das vom Maisbeizmittel Chlothianidin verursachte großflächige Bienen- und Insektensterben im Rheintal an die Öffentlichkeit brachte.

Dr. med. vet. Anita Idel

Tierärztin, Mediatorin und Mitautorin des ersten UN-Weltagrarberichts, seit 1986 Lehrbeauftragte an der Univ. Kassel. Ihr aktuelles Buch: »Die Kuh ist kein Klima-Killer!«

Prof. Dr. Rainer Luick

Leiter des Bereichs Natur- und Umweltschutz an der Hochschule für Forstwirtschaft, Rottenburg, Ethikbeauftragter.

Wolfgang Reimer

Ministerialdirektor im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Veranstalter

**Landesnaturausschutzverband
Baden-Württemberg e.V.**
Olgastraße 19
70182 Stuttgart

Telefon 07 11.24 89 55 20
Telefax 07 11.24 89 55 30
info@lnv-bw.de
www.lnv-bw.de

Ev. Akademie Bad Boll

www.ev-akademie-boll.de

Tagungsleitung

Reiner Ehret
Vorsitzender des LNV

Karl Giebeler
Studienleiter Bad Boll

Anfragen/Anmeldung

Bis zum 10.11.2011 mit beiliegender Postkarte oder über E-Mail info@lnv-bw.de

Telefax 07 11.24 89 55 30

Tagungsgebühr

in Höhe von 25 EUR (incl. Mittagessen, Tagungsgetränke und Brezelfrühstück) ist zu Beginn der Veranstaltung in bar zu bezahlen.

Tagungsort

Museum am Löwentor
Rosenstein 1 (Nordbahnhofstraße), 70191 Stuttgart

Anfahrt



Zukunftsforum Naturschutz Im schönsten Wiesengrunde?

Wie die Landwirtschaft
Artenvielfalt und Landschaft
verändert

Samstag, 19.11. 2011

9:30 – 16:45 Uhr

Museum am Löwentor, Stuttgart

© Lobreydesign 2011 www.lobreydesign.de Foto Titelseite: Martin Zorzi

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zu unserem 12. Zukunftsforum Naturschutz zum Thema

Im schönsten Wiesengrunde?

Über 45 Prozent der Landesfläche Baden-Württembergs wird landwirtschaftlich genutzt, davon sind rd. 630.000 ha Grünland. Traditionell bewirtschaftete Wiesen und Weiden gehören zu den artenreichsten Kulturlandschaften in Europa. Herausragend sind die bunten Mageren Flachland-Mähwiesen. Für ihre Erhaltung trägt Baden-Württemberg zusammen mit Bayern europa-weit die Hauptverantwortung. Lange Zeit waren diese bunten Wiesen ein ebenso farbenprächtiges wie selbstverständliches Sinnbild von Frühjahr und Sommer.

Doch die Intensivierung der Landwirtschaft macht auch vor Blumenwiesen keinen Halt. Ihr schleichendes Verschwinden zeigt beispielhaft den anhaltenden landwirtschaftlichen Wandel. Welche Faktoren wirken aktuell auf die Landwirtschaft? Welchen Rahmenbedingungen muss sie sich stellen? Wie wirkt sich der Biogasboom aus? Fressen Hochleistungskühe noch Heu? Wie steht es um die bestäubenden Insekten, zum Beispiel um die Bienen? Welche Politik braucht eine nicht nur produktionsorientierte Landwirtschaft – und wie agiert das Land Baden-Württemberg?

Erneut greift das Zukunftsforum Naturschutz ein brisantes Thema auf, bei dem es um die nachhaltige Entwicklung unseres Landes geht, um die Frage, wie seine Ressourcen, seine Vielfalt und Schönheit bewahrt und gesichert werden können. Das Forum soll Teilnehmer/innen aus Politik, Verwaltung und Verbänden, besonders auch aus Landwirtschaft, Natur- und Umweltschutz und allen Interessierten neue Anregungen und eine Diskussionsplattform bieten. Wir laden Sie herzlich ein!

Auf Ihre Teilnahme und das Gespräch freuen sich
Reiner Ehret Landesnaturschutzverband BW e. V.
Karl Giebeler Evangelische Akademie Bad Boll

Programm Zukunftsforum Naturschutz am 19. 11. 2011

9.30 Uhr Begrüßung

Karl Giebeler
Evangelische Akademie Bad Boll

9.40 Uhr Einführung in das Thema

Reiner Ehret
Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg

9.50 Uhr Die Kuh ist kein Klima-Killer! Fruchtbare Landschaften – Bedrohungen und Potentiale

Dr. Anita Idel

10.40 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Vom Bauernhof zur Agrarfabrik: Was die Blumenwiese bedroht

Gerhard Glaser
Landesbauernverband Baden-Württemberg e. V.

11.40 Uhr Wie grün ist Agroenergie?

Prof. Dr. Rainer Luick
Hochschule für Forstwirtschaft, Rottenburg

12.20 Uhr Blumenwiesen als Futtergrundlage für Hochleistungsrinder – passt das noch?

Prof. Dr. Martin Elsässer
Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg
in Aulendorf

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Was auf der Strecke bleibt – am Beispiel des Bienensterbens

Ekkehard Hülsmann
Landesverband Badischer Imker e. V.

14.40 Uhr Wege zu einer multifunktionalen Landwirtschaft – hat die Blumenwiese noch einen Platz?

Prof. Dr. Dr. h. c. Alois Heißenhuber
Technische Universität München-Weihenstephan

15.20 Uhr Öffentliche Gelder für öffentliche Leistungen oder: Wohin steuert die Förderpolitik die Landwirtschaft?

Wolfgang Reimer
Ministerium für Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz Baden-Württemberg

16.00 Uhr Welche Politik braucht eine multifunktionale Landwirtschaft?

Podiumsgespräch
Moderation: Karl Giebeler

Dr. Gerhard Bronner
Landesnaturschutzverband

Gerhard Glaser
Landesbauernverband Baden-Württemberg

Prof. Dr. Dr. h. c. Alois Heißenhuber
Technische Universität München

Wolfgang Reimer
Ministerium für Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz Baden-Württemberg

16.30 Uhr Zusammenfassung – Schlussworte Reiner Ehret, LNV

16.45 Uhr Ende der Veranstaltung